



بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ



Ramadan Gebete - 1447 des Mondjahres – 1404/1405 des Sonnenjahres - 2026 n.Chr.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

Bismillāhir-rahmānir-rahīm

Im Namen Gottes, des Allerbarmers, des Barmherzigen

اللَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ الْحَيُّ الْقَيُّوْمُ

Allahu lā-ilāha-illā-hu al-hayyu-l qayyum (3:2)

Gott! Es gibt keinen Gott außer Ihm, dem Lebendigen, dem Ewigen. (3: 2)

وَاللَّهُ أَعْلَمُ بِأَعْدَائِكُمْ وَكَفَىٰ بِاللَّهِ نَصِيرًا

Wa-llāhu a'lamu bi-a'dā'ikum wa-kafā bi-llahi waliyyan wa-kafā bi-llahi nasiran (4:45)

Aber Gott kennt eure Feinde am besten. Gott genügt als Freund, und Gott genügt als Helfer. (4:45)

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا أَوْفُوا بِالْعُهُودِ

yā ayyuha-lazhina āmanu aufu bil-'uqud (5:1)

O ihr, die ihr glaubt! Erfüllt die Verpflichtungen. (5:1)

فَإِذَا مَسَّ الْإِنْسَانَ ضُرٌّ دَعَانَا ثُمَّ إِذَا حَوَّلْنَا نِعْمَةً مِنَا قَالَ إِنَّمَا أُوتِيتُهُ عَلَىٰ عِلْمٍ بِإِنْ هِيَ فِتْنَةٌ وَلَكِنَّ أَكْثَرَهُمْ لَا يَعْلَمُونَ

Fa-izhā mas-sal insāna zhurrun da'ānā summa izha khawwalnāhu ni'matan minnā qāla innamā outituhu 'alā 'ilmin bal hiya fitnatun wa-lākinna aksarahum lā ya'lamun (39:49)

Wenn nun den Menschen Not berührt, ruft er Uns an. Wenn Wir ihm aber eine Gnade von Uns gewähren, sagt er:
„Dies ist mir aufgrund eines Wissens gegeben worden.“ Nein, dies ist eine Prüfung, aber die meisten von ihnen verstehen nicht. (39:49)

هُوَ الَّذِي أَنْزَلَ السَّكِينَةَ فِي قُلُوبِ الْمُؤْمِنِينَ لِيَرْبَدُوا إِيمَانَهُمْ وَلَلَّهُ جُنُودُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَكَانَ اللَّهُ عَلَيْهَا حَكِيمًا

Huwal-lazhi anzala as-sakinata fi qulubi al-mu'minina liyazdadu imānan ma'a imānihim wa-li-llāhi djonudo as-samāwāti wal-arzhi wa-kāna Allāhu 'aliman hakima (48:4)

Er ist es, Der Ruhe in die Herzen der Gläubigen herabsandte, damit sie sich in ihrem Glauben noch mehr bestärken lassen würden; denn Gott gehören die Heerscharen der Himmel und der Erde; und Gott ist der Wissende, der Weise.

(48:4)

هُوَ الْأَوَّلُ وَالْآخِرُ وَالظَّاهِرُ وَالبَاطِنُ وَهُوَ بِكُلِّ شَيْءٍ عَلِيمٌ

Huwal-awwalu wal-āchiru waz-zahiro wal-bātinu wa-howā bi-kulli schay'in 'alim (57:3)

Er ist der Erste und der Letzte, und der Äußere und der Innere; und Er ist der Wissende aller Dinge. (57:3)

وَمَا يَذْكُرُونَ إِلَّا أَنْ يَشَاءَ اللَّهُ هُوَ أَهْلُ التَّغْوِيٍّ وَأَهْلُ الْمَغْفِرَةِ

Wa-mā yazhkoruna illā an yaschā'allāh, howa ahlut-taqwā wa-ahlul-maghfirah (74:56)

Aber sie denken nicht daran, es sei denn, Gott will es. Er ist der Herr der Rechtschaffenheit und der Herr der Vergebung. (74:56)

Rezitieren Sie jeden der obigen Verse 11 Mal

Iftar (Fastenbrechen): Vor dem Fastenbrechen rezitieren Sie die Fatiha Niyāz, gefolgt von den Versen in der obigen Reihenfolge (jeden Vers 11 Mal) mit vollständiger Aufmerksamkeit und Konzentration.

Sahar (Morgendämmerung): Vor dem Morgengebet rezitieren Sie die Fatiha Niyāz, gefolgt von den Versen auf dieselbe Weise (jeden Vers 11 Mal) mit innigem Ersuchen.

